

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Thüringen Nord
Januar 2023



**Sperrfrist:
31.01.2023, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Thüringen Nord
Berichtsmonat:	Januar 2023
Erstellungsdatum:	26.01.2023
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	01.03.2023
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Ost Storkower Straße 120 10407 Berlin
E-Mail:	Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 030 / 555599-7373
Fax:	Fax: 030 / 555599-7375
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Januar 2023.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

Im Rahmen eines Projektes zur Neustrukturierung im Bezirk der Regionaldirektion Sachsen-Anhalt-Thüringen wurden zum 01.01.2022 die Agenturen für Arbeit Magdeburg und Stendal zur neuen Agentur für Arbeit (AA) **Sachsen-Anhalt Nord** zusammengeführt. Alle weiteren Umstellungen der Agenturen für Arbeit der Regionaldirektion Sachsen-Anhalt-Thüringen erfolgten zum 01.01.2023.

Dabei wurden im Land Sachsen-Anhalt drei neue Agenturen für Arbeit gebildet: AA **Sachsen-Anhalt Ost** (vor 2023 AA Dessau-Roßlau-Wittenberg), AA **Sachsen-Anhalt West** (vor 2023 AA Halberstadt und AA Bernburg) und AA **Sachsen-Anhalt Süd** (vor 2023 AA Halle, AA Weißenfels und AA Sangerhausen).

Im Land Thüringen wurden vier neue Arbeitsagenturen geschaffen: **AA Thüringen Ost** (vor 2023 AA Altenburg-Gera und AA Jena), **AA Thüringen Südwest** (vor 2023 AA Suhl), **AA Thüringen Mitte** (vor 2023 AA Erfurt und die Geschäftsstelle Gotha der bisherigen AA Gotha) und **AA Thüringen Nord** (vor 2023 AA Nordhausen sowie die Geschäftsstellen Bad Langensalza und Mühlhausen der bisherigen AA Gotha).

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Thüringen Nord

Januar 2023

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	17
Geschäftsstellenbezirk Thüringen Nord	18
Geschäftsstellenbezirk Leinefelde-Worbis	21
Geschäftsstellenbezirk Sondershausen	24
Geschäftsstellenbezirk Bad Langensalza	27
Geschäftsstellenbezirk Mühlhausen	30

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Thüringen Nord
 Januar 2023

Merkmale	Jan 2023	Dez 2022	Nov 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2022		Dez 2021	Nov 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	20.438	20.212	19.480	226	1,1	1.497	7,9	7,4	5,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	13.432	12.139	11.413	1.293	10,7	1.743	14,9	14,3	12,7
56,8% Männer	7.632	6.807	6.302	825	12,1	857	12,6	13,1	12,3
43,2% Frauen	5.800	5.332	5.111	468	8,8	886	18,0	15,8	13,3
8,8% 15 bis unter 25 Jahre	1.178	1.080	1.022	98	9,1	332	39,2	36,4	38,3
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	325	295	289	30	10,2	144	79,6	67,6	72,0
38,7% 50 Jahre und älter	5.200	4.639	4.395	561	12,1	163	3,2	1,7	1,6
28,9% dar. 55 Jahre und älter	3.887	3.462	3.299	425	12,3	142	3,8	1,3	1,1
31,9% Langzeitarbeitslose	4.289	4.093	4.027	196	4,8	-363	-7,8	-8,3	-10,3
7,0% Schwerbehinderte Menschen	940	881	872	59	6,7	11	1,2	-0,8	2,0
20,5% Ausländer	2.756	2.508	2.273	248	9,9	1.687	157,8	154,9	145,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.061	2.693	2.551	368	13,7	329	12,0	10,5	19,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.564	1.110	885	454	40,9	-11	-0,7	6,7	15,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	504	472	511	32	6,8	51	11,3	-10,4	3,0
seit Jahresbeginn	3.061	28.573	25.880	x	x	329	12,0	11,2	11,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.752	1.966	2.480	-214	-10,9	80	4,8	1,4	8,2
dar. in Erwerbstätigkeit	491	495	600	-4	-0,8	-59	-10,7	-6,3	-7,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	319	439	729	-120	-27,3	26	8,9	3,1	33,5
seit Jahresbeginn	1.752	27.083	25.117	x	x	80	4,8	-1,1	-1,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,4	6,7	6,3	x	x	x	6,3	5,7	5,5
dar. Männer	7,8	7,0	6,4	x	x	x	6,8	6,0	5,6
Frauen	6,9	6,3	6,0	x	x	x	5,7	5,4	5,3
15 bis unter 25 Jahre	7,9	7,2	6,8	x	x	x	5,8	5,4	5,1
15 bis unter 20 Jahre	6,9	6,3	6,1	x	x	x	3,8	3,7	3,6
50 bis unter 65 Jahre	7,1	6,3	6,0	x	x	x	6,8	6,2	5,8
55 bis unter 65 Jahre	7,9	7,0	6,7	x	x	x	7,6	7,0	6,6
Ausländer	40,3	36,7	33,2	x	x	x	16,9	15,6	14,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,0	7,2	6,8	x	x	x	6,9	6,2	6,0
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	14.430	13.294	12.652	1.136	8,5	1.420	10,9	10,4	9,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	16.389	15.552	14.954	837	5,4	1.687	11,5	11,8	9,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	16.453	15.626	15.032	827	5,3	1.670	11,3	11,7	9,2
Unterbeschäftigungsquote	8,9	8,4	8,1	x	x	x	7,8	7,4	7,3
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	4.315	3.705	3.333	610	16,5	146	3,5	4,3	2,9
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	16.116	16.032	15.982	85	0,5	1.501	10,3	9,7	8,4
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.736	5.740	5.728	-4	-0,1	1.082	23,2	22,4	19,1
Bedarfsgemeinschaften	12.362	12.365	12.330	-2	0,0	860	7,5	7,5	6,4
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	320	336	362	-16	-4,8	-120	-27,3	-31,1	-27,5
Zugang seit Jahresbeginn	320	5.365	5.029	x	x	-120	-27,3	-19,1	-18,2
Bestand	2.644	2.642	2.758	2	0,1	-71	-2,6	-4,8	-1,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Thüringen Nord
 Januar 2023

Merkmale	Jan 2023	Dez 2022	Nov 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2022		Dez 2021	Nov 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	7.156	7.005	6.420	151	2,2	-37	-0,5	0,2	-1,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.646	3.932	3.578	714	18,2	47	1,0	0,7	0,8
61,9% Männer	2.878	2.337	2.055	541	23,1	51	1,8	2,7	3,3
38,1% Frauen	1.768	1.595	1.523	173	10,8	-4	-0,2	-2,0	-2,4
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	393	335	330	58	17,3	51	14,9	7,4	15,8
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	80	63	65	17	27,0	18	29,0	3,3	4,8
52,3% 50 Jahre und älter	2.431	2.109	1.945	322	15,3	-152	-5,9	-4,9	-4,4
42,4% dar. 55 Jahre und älter	1.972	1.743	1.627	229	13,1	-95	-4,6	-4,4	-4,8
13,5% Langzeitarbeitslose	627	582	586	45	7,7	-147	-19,0	-18,0	-17,2
9,3% Schwerbehinderte Menschen	434	403	396	31	7,7	-5	-1,1	-2,9	3,4
6,6% Ausländer	308	262	241	46	17,6	61	24,7	32,3	47,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.558	1.245	1.176	313	25,1	-18	-1,1	-3,3	11,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.151	811	658	340	41,9	-64	-5,3	4,1	23,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	183	205	243	-22	-10,7	14	8,3	-21,5	-3,2
seit Jahresbeginn	1.558	13.424	12.179	x	x	-18	-1,1	-3,6	-3,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	793	847	1.035	-54	-6,4	-32	-3,9	-2,0	-2,0
dar. in Erwerbstätigkeit	362	316	382	46	14,6	-5	-1,4	-5,7	-1,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	131	204	254	-73	-35,8	-21	-13,8	7,4	-9,9
seit Jahresbeginn	793	12.704	11.857	x	x	-32	-3,9	-10,6	-11,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,2	2,0	x	x	x	2,5	2,1	1,9
dar. Männer	2,9	2,4	2,1	x	x	x	2,8	2,3	2,0
Frauen	2,1	1,9	1,8	x	x	x	2,1	1,9	1,8
15 bis unter 25 Jahre	2,6	2,2	2,2	x	x	x	2,4	2,1	2,0
15 bis unter 20 Jahre	1,7	1,3	1,4	x	x	x	1,3	1,3	1,3
50 bis unter 65 Jahre	3,3	2,9	2,6	x	x	x	3,5	3,0	2,7
55 bis unter 65 Jahre	4,0	3,5	3,3	x	x	x	4,2	3,7	3,5
Ausländer	4,5	3,8	3,5	x	x	x	3,9	3,1	2,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,3	2,1	x	x	x	2,7	2,3	2,1
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.741	4.038	3.717	703	17,4	56	1,2	1,2	1,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.171	4.478	4.118	693	15,5	38	0,7	1,1	-0,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.231	4.548	4.191	683	15,0	19	0,4	0,9	-0,9
Unterbeschäftigungsquote	2,8	2,5	2,3	x	x	x	2,8	2,4	2,2
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	4.315	3.705	3.333	610	16,5	146	3,5	4,3	2,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Thüringen Nord
 Januar 2023

Merkmale	Jan 2023	Dez 2022	Nov 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2022		Dez 2021	Nov 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	13.282	13.207	13.060	75	0,6	1.534	13,1	11,6	9,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	8.786	8.207	7.835	579	7,1	1.696	23,9	22,1	19,1
54,1% Männer	4.754	4.470	4.247	284	6,4	806	20,4	19,5	17,2
45,9% Frauen	4.032	3.737	3.588	295	7,9	890	28,3	25,4	21,6
8,9% 15 bis unter 25 Jahre	785	745	692	40	5,4	281	55,8	55,2	52,4
2,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	245	232	224	13	5,6	126	105,9	101,7	111,3
31,5% 50 Jahre und älter	2.769	2.530	2.450	239	9,4	315	12,8	7,9	7,0
21,8% dar. 55 Jahre und älter	1.915	1.719	1.672	196	11,4	237	14,1	7,8	7,7
41,7% Langzeitarbeitslose	3.662	3.511	3.441	151	4,3	-216	-5,6	-6,5	-8,9
5,8% Schwerbehinderte Menschen	506	478	476	28	5,9	16	3,3	1,1	0,8
27,9% Ausländer	2.448	2.246	2.032	202	9,0	1.626	197,8	185,8	166,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.503	1.448	1.375	55	3,8	347	30,0	26,0	27,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	413	299	227	114	38,1	53	14,7	14,6	-2,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	321	267	268	54	20,2	37	13,0	0,4	9,4
seit Jahresbeginn	1.503	15.149	13.701	x	x	347	30,0	28,8	29,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	959	1.119	1.445	-160	-14,3	112	13,2	4,2	17,0
dar. in Erwerbstätigkeit	129	179	218	-50	-27,9	-54	-29,5	-7,3	-17,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	188	235	475	-47	-20,0	47	33,3	-0,4	79,9
seit Jahresbeginn	959	14.379	13.260	x	x	112	13,2	9,1	9,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,8	4,5	4,3	x	x	x	3,8	3,6	3,5
dar. Männer	4,9	4,6	4,3	x	x	x	4,0	3,7	3,6
Frauen	4,8	4,4	4,2	x	x	x	3,7	3,5	3,4
15 bis unter 25 Jahre	5,2	5,0	4,6	x	x	x	3,5	3,3	3,1
15 bis unter 20 Jahre	5,2	4,9	4,7	x	x	x	2,5	2,4	2,3
50 bis unter 65 Jahre	3,8	3,5	3,3	x	x	x	3,3	3,2	3,1
55 bis unter 65 Jahre	3,9	3,5	3,4	x	x	x	3,4	3,3	3,2
Ausländer	35,8	32,9	29,7	x	x	x	13,0	12,5	12,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,2	4,9	4,7	x	x	x	4,2	4,0	3,9
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.689	9.256	8.934	433	4,7	1.364	16,4	14,9	12,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.218	11.074	10.836	144	1,3	1.649	17,2	16,8	13,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.222	11.078	10.840	144	1,3	1.651	17,3	16,8	13,7
Unterbeschäftigungsquote	6,1	6,0	5,9	x	x	x	5,1	5,0	5,1
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	16.116	16.032	15.982	85	0,5	1.501	10,3	9,7	8,4
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.736	5.740	5.728	-4	-0,1	1.082	23,2	22,4	19,1
Bedarfsgemeinschaften	12.362	12.365	12.330	-2	0,0	860	7,5	7,5	6,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für November 2022 bis Januar 2023.

[zurück zum Inhalt](#)

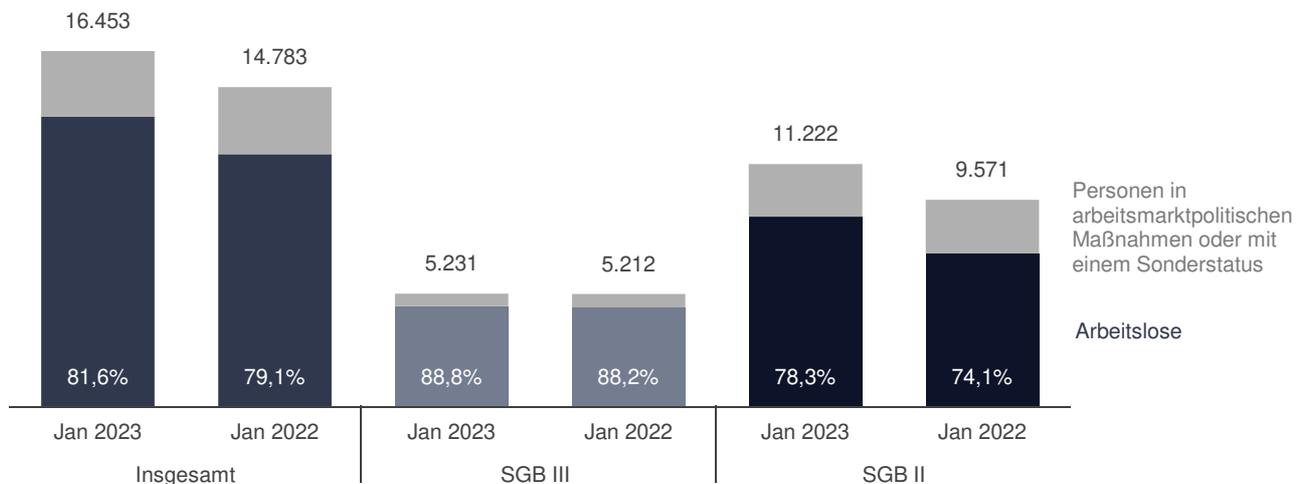
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Thüringen Nord

Januar 2023

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jan 2023	Dez 2022	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Jan 2022		Dez 2021	Nov 2021
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	13.432	12.139	1.293	10,7	1.743	14,9	14,3	12,7
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	998	1.155	-157	-13,6	-323	-24,5	-18,8	-15,8
Aktivierung und berufliche Eingliederung	453	592	-139	-23,5	-239	-34,5	-23,7	-16,0
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	545	563	-18	-3,2	-84	-13,4	-12,8	-15,6
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	14.430	13.294	1.136	8,5	1.420	10,9	10,4	9,1
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.960	2.258	-298	-13,2	268	15,8	21,2	10,5
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	351	397	-46	-11,6	-69	-16,4	-11,4	-12,8
Arbeitsgelegenheiten	161	399	-238	-59,6	-159	-49,7	-9,7	-11,1
Fremdförderung	941	958	-17	-1,8	529	128,4	120,7	94,7
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	3	4	-1	-25,0	-	-	33,3	33,3
Teilhabe am Arbeitsmarkt	210	215	-5	-2,3	-51	-19,5	-17,6	-16,2
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	294	285	9	3,2	18	6,5	3,6	-23,8
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	16.389	15.552	837	5,4	1.687	11,5	11,8	9,3
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	64	74	-10	-13,5	-17	-21,0	-6,3	-2,5
Gründungszuschuss	60	70	-10	-14,3	-19	-24,1	-9,1	-3,9
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	4	4	-	-	*	*	*	33,3
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	16.453	15.626	827	5,3	1.670	11,3	11,7	9,2
Unterbeschäftigungsquote	8,9	8,4	x	x	x	7,8	7,4	7,3
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	81,6	77,7	x	x	x	79,1	75,9	73,6

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Thüringen Nord

Januar 2023

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jan 2023	Dez 2022	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
					Jan 2022		Dez 2021		Nov 2021
absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %	in %		
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	4.646	3.932	714	18,2	47	1,0	0,7	0,8	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	95	106	-11	-10,4	9	10,5	21,8	8,6	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	95	106	-11	-10,4	9	10,5	21,8	8,6	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.741	4.038	703	17,4	56	1,2	1,2	1,1	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	430	440	-10	-2,3	-18	-4,0	0,2	-15,3	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	261	300	-39	-13,0	-40	-13,3	-1,0	-6,3	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	26	30	-4	-13,3	-7	-21,2	-9,1	-30,0	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	143	110	33	30,0	29	25,4	6,8	-31,8	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.171	4.478	693	15,5	38	0,7	1,1	-0,8	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	60	70	-10	-14,3	-19	-24,1	-9,1	-3,9	
Gründungszuschuss	60	70	-10	-14,3	-19	-24,1	-9,1	-3,9	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.231	4.548	683	15,0	19	0,4	0,9	-0,9	
Unterbeschäftigungsquote	2,8	2,5	x	x	x	2,8	2,4	2,2	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	88,8	86,5	x	x	x	88,2	86,6	84,0	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	8.786	8.207	579	7,1	1.696	23,9	22,1	19,1	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	903	1.049	-146	-13,9	-332	-26,9	-21,4	-18,2	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	358	486	-128	-26,3	-248	-40,9	-29,5	-20,8	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	545	563	-18	-3,2	-84	-13,4	-12,8	-15,6	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.689	9.256	433	4,7	1.364	16,4	14,9	12,8	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.530	1.818	-288	-15,8	286	23,0	27,7	18,0	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	90	97	-7	-7,2	-29	-24,4	-33,1	-27,2	
Arbeitsgelegenheiten	161	399	-238	-59,6	-159	-49,7	-9,7	-11,1	
Fremdförderung	915	928	-13	-1,4	536	141,4	131,4	105,8	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	3	4	-1	-25,0	-	-	33,3	33,3	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	210	215	-5	-2,3	-51	-19,5	-17,6	-16,2	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	151	175	-24	-13,7	-11	-6,8	1,7	-19,3	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.218	11.074	144	1,3	1.649	17,2	16,8	13,7	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	4	4	-	-	*	*	*	33,3	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	4	4	-	-	*	*	*	33,3	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.222	11.078	144	1,3	1.651	17,3	16,8	13,7	
Unterbeschäftigungsquote	6,1	6,0	x	x	x	5,1	5,0	5,1	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	78,3	74,1	x	x	x	74,1	70,9	69,0	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

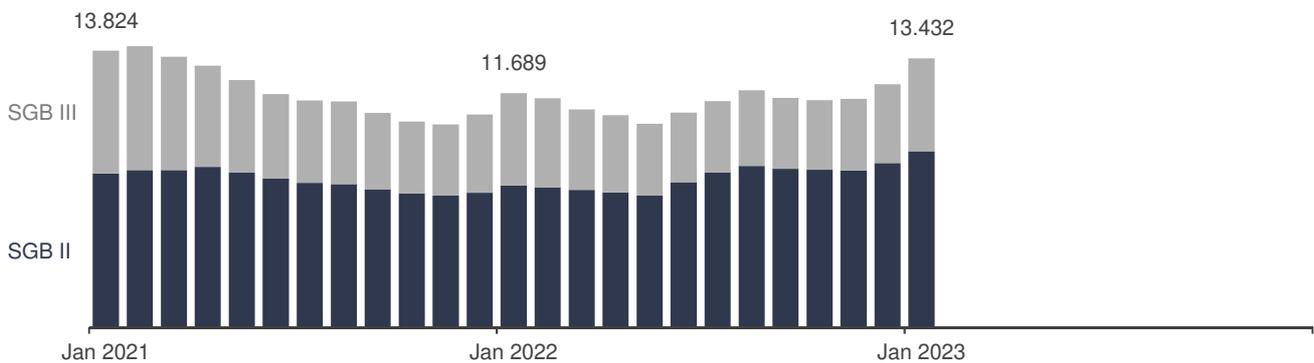
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Thüringen Nord
Januar 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Januar um 1.293 auf 13.432 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.743 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 7,4%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 6,3% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 4.646, das sind 714 mehr als im Vormonat und 47 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,5%. Im Rechtskreis SGB II gab es 8.786 Arbeitslose, das ist ein Plus von 579 gegenüber Dezember; im Vergleich zum Januar 2022 waren es 1.696 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 4,8%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Jan 2023	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jan 2023	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	13.432	1.293	10,7	1.743	14,9	7,4	6,7	6,3
Männer	7.632	825	12,1	857	12,6	7,8	7,0	6,8
Frauen	5.800	468	8,8	886	18,0	6,9	6,3	5,7
15 bis unter 25 Jahre	1.178	98	9,1	332	39,2	7,9	7,2	5,8
15 bis unter 20 Jahre	325	30	10,2	144	79,6	6,9	6,3	3,8
50 Jahre und älter	5.200	561	12,1	163	3,2	7,1	6,3	6,8
55 Jahre und älter	3.887	425	12,3	142	3,8	7,9	7,0	7,6
Deutsche	10.676	1.045	10,9	56	0,5	6,1	5,5	5,9
Ausländer	2.756	248	9,9	1.687	157,8	40,3	36,7	16,9
Rechtskreis SGB III	4.646	714	18,2	47	1,0	2,5	2,2	2,5
Männer	2.878	541	23,1	51	1,8	2,9	2,4	2,8
Frauen	1.768	173	10,8	-4	-0,2	2,1	1,9	2,1
15 bis unter 25 Jahre	393	58	17,3	51	14,9	2,6	2,2	2,4
15 bis unter 20 Jahre	80	17	27,0	18	29,0	1,7	1,3	1,3
50 Jahre und älter	2.431	322	15,3	-152	-5,9	3,3	2,9	3,5
55 Jahre und älter	1.972	229	13,1	-95	-4,6	4,0	3,5	4,2
Deutsche	4.338	668	18,2	-14	-0,3	2,5	2,1	2,4
Ausländer	308	46	17,6	61	24,7	4,5	3,8	3,9
Rechtskreis SGB II	8.786	579	7,1	1.696	23,9	4,8	4,5	3,8
Männer	4.754	284	6,4	806	20,4	4,9	4,6	4,0
Frauen	4.032	295	7,9	890	28,3	4,8	4,4	3,7
15 bis unter 25 Jahre	785	40	5,4	281	55,8	5,2	5,0	3,5
15 bis unter 20 Jahre	245	13	5,6	126	105,9	5,2	4,9	2,5
50 Jahre und älter	2.769	239	9,4	315	12,8	3,8	3,5	3,3
55 Jahre und älter	1.915	196	11,4	237	14,1	3,9	3,5	3,4
Deutsche	6.338	377	6,3	70	1,1	3,6	3,4	3,5
Ausländer	2.448	202	9,0	1.626	197,8	35,8	32,9	13,0

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

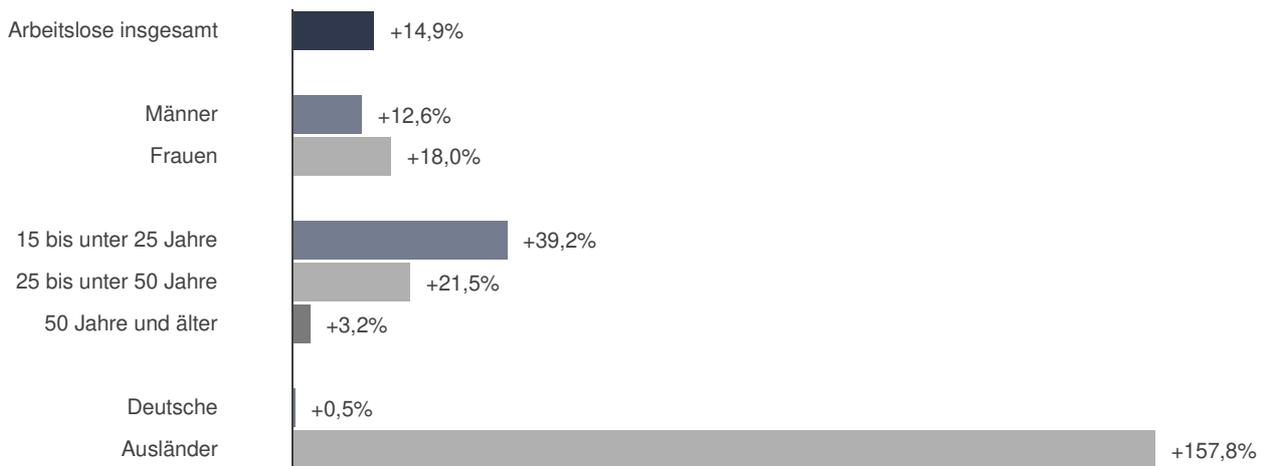
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

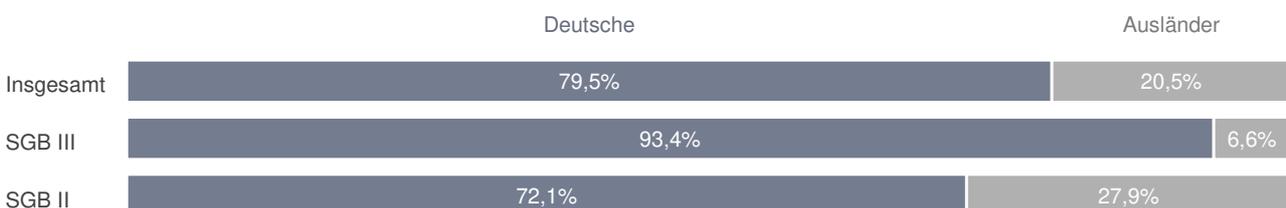
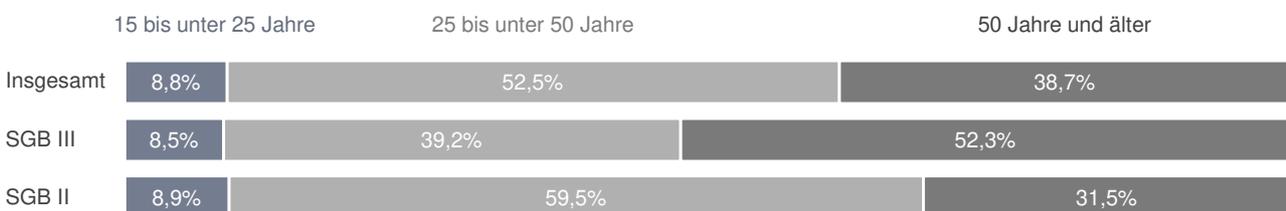
Agentur für Arbeit Thüringen Nord
Januar 2023

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Januar von +1% bei Deutschen bis +158% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



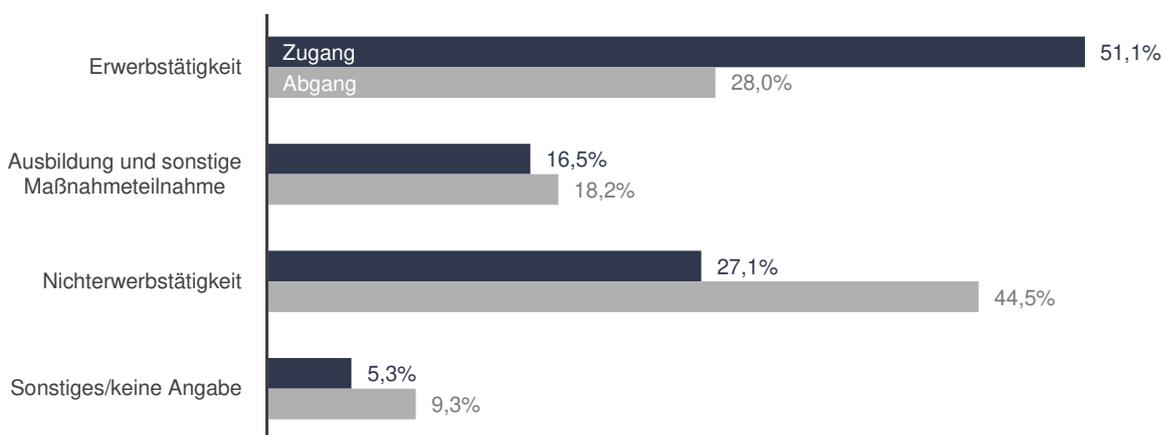
[zurück zum Inhalt](#)

Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Thüringen Nord
Januar 2023

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Januar meldeten sich 3.061 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 329 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.752 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 80 mehr als im Januar 2022. Im Januar meldeten sich 1.564 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 11 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 491 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 59 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jan 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	3.061	368	13,7	329	12,0	3.061	329	12,0
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.564	454	40,9	-11	-0,7	1.564	-11	-0,7
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.283	298	30,3	-68	-5,0	1.283	-68	-5,0
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	234	143	157,1	46	24,5	234	46	24,5
Selbständigkeit	30	16	114,3	10	50,0	30	10	50,0
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	504	32	6,8	51	11,3	504	51	11,3
Nichterwerbstätigkeit	831	-6	-0,7	182	28,0	831	182	28,0
dar. Arbeitsunfähigkeit	461	-52	-10,1	63	15,8	461	63	15,8
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	311	29	10,3	111	55,5	311	111	55,5
Sonstiges/keine Angabe	162	-112	-40,9	107	194,5	162	107	194,5
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	1.752	-214	-10,9	80	4,8	1.752	80	4,8
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	491	-4	-0,8	-59	-10,7	491	-59	-10,7
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	441	-23	-5,0	-17	-3,7	441	-17	-3,7
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	24	12	100,0	-23	-48,9	24	-23	-48,9
Selbständigkeit	16	5	45,5	-15	-48,4	16	-15	-48,4
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	319	-120	-27,3	26	8,9	319	26	8,9
Nichterwerbstätigkeit	779	-83	-9,6	83	11,9	779	83	11,9
dar. Arbeitsunfähigkeit	489	-57	-10,4	72	17,3	489	72	17,3
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	190	-	-	23	13,8	190	23	13,8
Sonstiges/keine Angabe	163	-7	-4,1	30	22,6	163	30	22,6

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

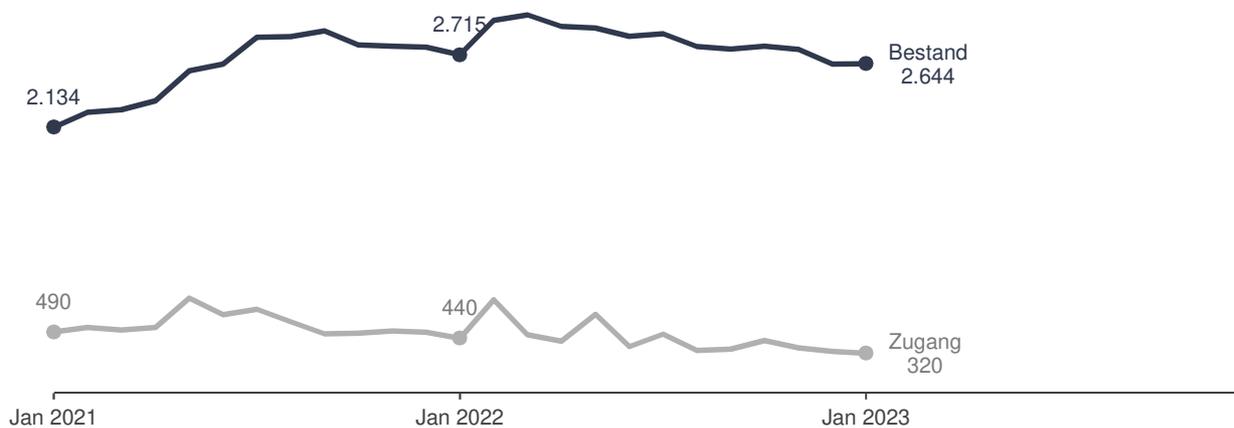
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Thüringen Nord
Januar 2023

Die Zahl der gemeldeten Arbeitsstellen ist im Bezirk der Agentur für Arbeit Thüringen Nord im Januar geringfügig gestiegen, und zwar um 2 auf 2.644. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 71 Stellen weniger (-3 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Januar 320 neue Arbeitsstellen, das waren 120 oder 27 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Zudem wurden im Januar 343 Arbeitsstellen abgemeldet, 158 oder 32 Prozent weniger als im Vorjahr.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jan 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	320	-16	-4,8	-120	-27,3	320	-120	-27,3
dar. sofort zu besetzen	121	-34	-21,9	-54	-30,9	121	-54	-30,9
sozialversicherungspflichtig	318	-12	-3,6	-110	-25,7	318	-110	-25,7
dar. sofort zu besetzen	119	-33	-21,7	-51	-30,0	119	-51	-30,0
Bestand	2.644	2	0,1	-71	-2,6	2.644	-71	-2,6
dar. sofort zu besetzen	2.442	7	0,3	-73	-2,9	2.442	-73	-2,9
sozialversicherungspflichtig	2.623	3	0,1	-46	-1,7	2.623	-46	-1,7
dar. sofort zu besetzen	2.422	6	0,2	-51	-2,1	2.422	-51	-2,1
Abgang	343	-115	-25,1	-158	-31,5	343	-158	-31,5
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	340	-112	-24,8	-145	-29,9	340	-145	-29,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Thüringen Nord

Januar 2023

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Jan 2023	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	13.432	100	1.293	10,7	1.743	14,9
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	835	6,2	151	22,1	44	5,6
Fertigungsberufe	1.043	7,8	94	9,9	55	5,6
Fertigungstechnische Berufe	594	4,4	52	9,6	16	2,8
Bau- und Ausbauberufe	1.522	11,3	211	16,1	105	7,4
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	945	7,0	103	12,2	139	17,2
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	452	3,4	41	10,0	63	16,2
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	1.038	7,7	97	10,3	4	0,4
Handelsberufe	1.276	9,5	100	8,5	184	16,8
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	985	7,3	68	7,4	38	4,0
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	188	1,4	16	9,3	17	9,9
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	99	0,7	9	10,0	30	43,5
Sicherheitsberufe	656	4,9	14	2,2	54	9,0
Verkehrs- und Logistikberufe	1.722	12,8	206	13,6	206	13,6
Reinigungsberufe	959	7,1	27	2,9	179	22,9
Keine Angabe	1.118	8,3	104	10,3	609	119,6
Gemeldete Arbeitsstellen	2.644	100	2	0,1	-71	-2,6
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	48	1,8	1	2,1	-13	-21,3
Fertigungsberufe	391	14,8	-13	-3,2	-40	-9,3
Fertigungstechnische Berufe	479	18,1	3	0,6	-9	-1,8
Bau- und Ausbauberufe	297	11,2	-17	-5,4	-8	-2,6
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	207	7,8	-8	-3,7	45	27,8
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	254	9,6	7	2,8	-12	-4,5
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	119	4,5	-4	-3,3	-17	-12,5
Handelsberufe	237	9,0	11	4,9	-69	-22,5
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	117	4,4	8	7,3	43	58,1
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	90	3,4	-7	-7,2	6	7,1
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	37	1,4	1	2,8	8	27,6
Sicherheitsberufe	9	0,3	-	-	1	12,5
Verkehrs- und Logistikberufe	286	10,8	33	13,0	18	6,7
Reinigungsberufe	73	2,8	-13	-15,1	-24	-24,7
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

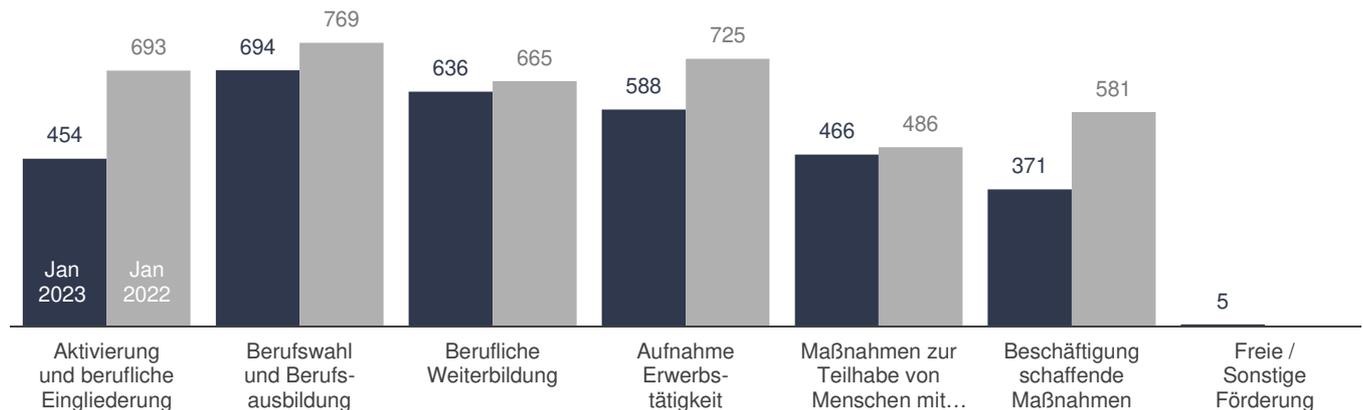
Agentur für Arbeit Thüringen Nord

Januar 2023

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Jan 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	371	-97	-20,7	-242	-39,5	371	-242	-39,5
Berufswahl und Berufsausbildung	9	-12	-57,1	-10	-52,6	9	-10	-52,6
Berufliche Weiterbildung	45	-37	-45,1	-9	-16,7	45	-9	-16,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	41	-56	-57,7	-33	-44,6	41	-33	-44,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	15	3	25,0	-3	-16,7	15	-3	-16,7
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	84	72	x	-42	-33,3	84	-42	-33,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	*	*	*
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	454	-140	-23,6	-239	-34,5	454	-239	-34,5
Berufswahl und Berufsausbildung	694	-17	-2,4	-75	-9,8	694	-75	-9,8
Berufliche Weiterbildung	636	-51	-7,4	-29	-4,4	636	-29	-4,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	588	-128	-17,9	-137	-18,9	588	-137	-18,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	466	-16	-3,3	-20	-4,1	466	*	*
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	371	-243	-39,6	-210	-36,1	371	-210	-36,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	5	-	-	*	*	5	*	*
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	342	-44	-11,4	-210	-38,0	342	-210	-38,0
Berufswahl und Berufsausbildung	23	5	27,8	-7	-23,3	23	-7	-23,3
Berufliche Weiterbildung	85	26	44,1	-6	-6,6	85	-6	-6,6
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	141	41	41,0	6	4,4	141	6	4,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	16	-18	-52,9	-6	-27,3	16	-6	-27,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	327	236	x	82	33,5	327	82	33,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	*	*	*	*	-	-1	-100,0

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

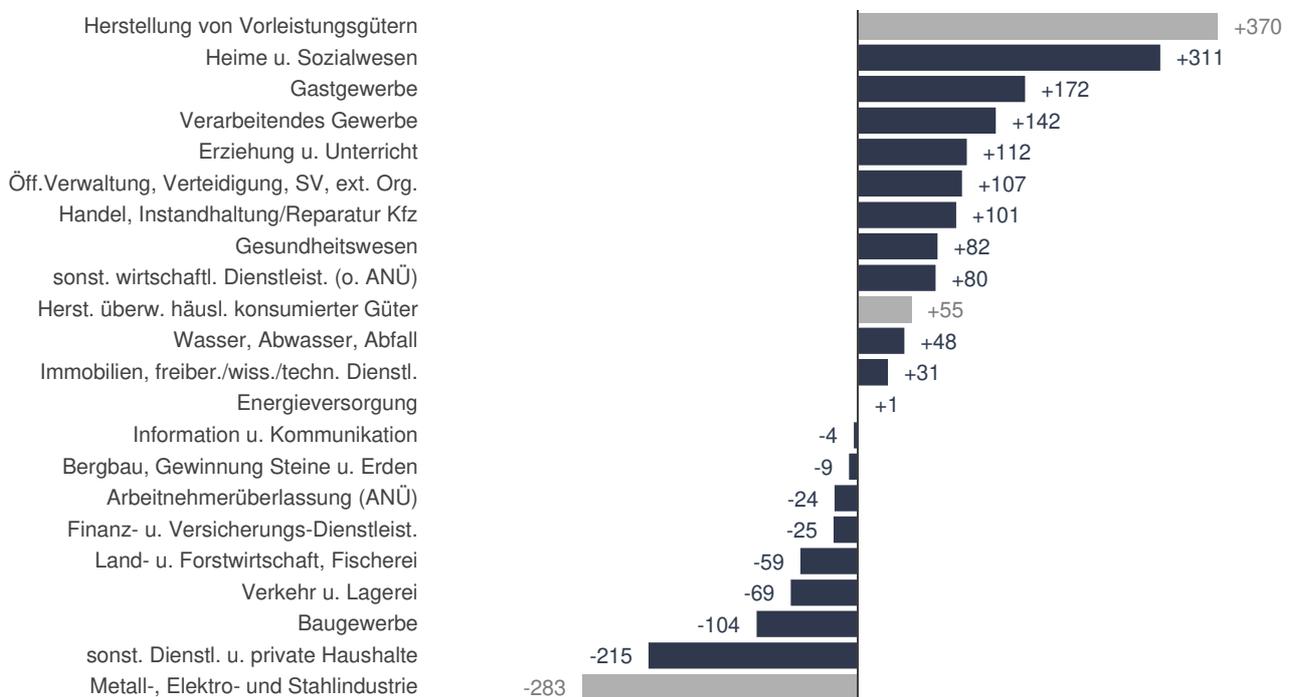
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Thüringen Nord (Arbeitsort)
Juni 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2022, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Thüringen Nord auf 119.822. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 680 oder 0,6%, nach +1.055 oder +0,9% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei der Herstellung von Vorleistungsgütern, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (+370 oder +7,3%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung in der Metall- und Elektroindustrie sowie Stahlindustrie, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (-283 oder -1,7%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert
Ende Juni 2022



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Jun 2022 / Jun 2021	
	Jun 2022	Mrz 2022	Dez 2021	Sep 2021	Jun 2021	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	119.822	119.595	119.839	121.030	119.142	680	0,6
52,1% Männer	62.445	62.252	62.281	63.270	62.171	274	0,4
47,9% Frauen	57.377	57.343	57.558	57.760	56.971	406	0,7
8,7% 15 bis unter 25 Jahre	10.395	10.621	10.831	11.166	9.957	438	4,4
64,4% 25 bis unter 55 Jahre	77.150	77.066	77.062	77.912	77.511	-361	-0,5
26,2% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	31.362	31.059	31.100	31.103	30.831	531	1,7
68,7% Vollzeit	82.291	82.333	82.535	83.664	82.262	29	0,0
31,3% Teilzeit	37.531	37.262	37.304	37.366	36.880	651	1,8
93,8% Deutsche	112.416	112.598	113.179	114.270	112.830	-414	-0,4
6,2% Ausländer	7.405	6.996	6.660	6.760	6.312	1.093	17,3

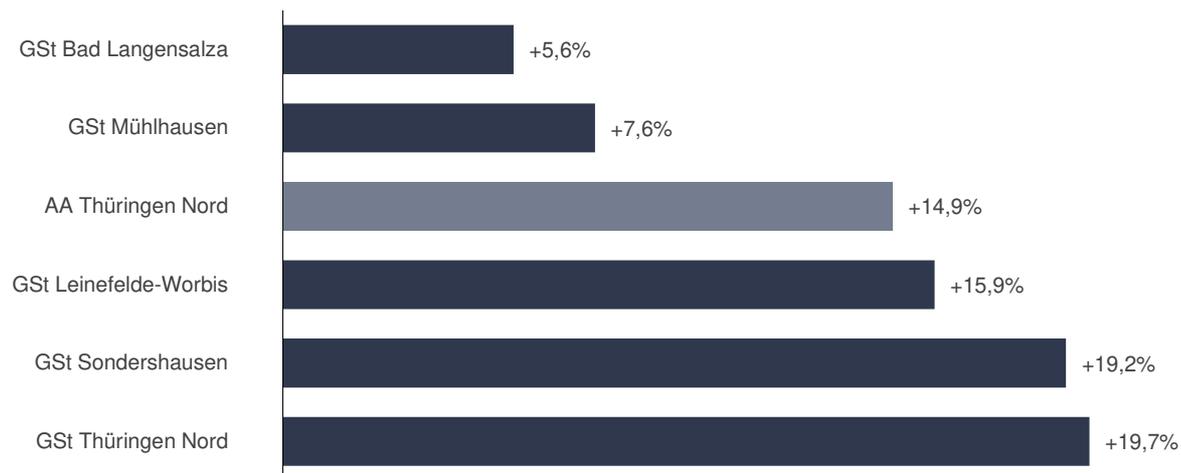
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

Agentur für Arbeit Thüringen Nord
Januar 2023

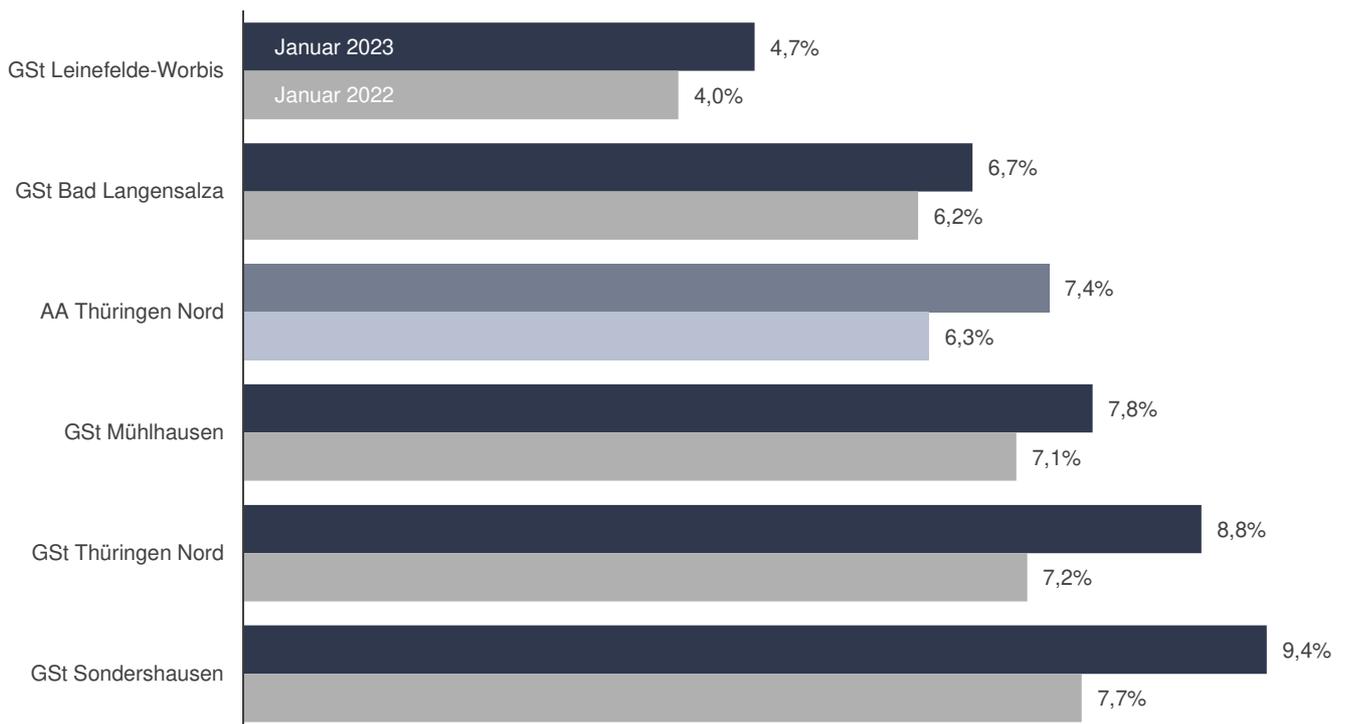
Im Agenturbezirk Thüringen Nord entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Januar relativ einheitlich. In allen Regionen war im Vergleich zum Vorjahresmonat eine Zunahme zu verzeichnen. Vergleichsweise günstig war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Bad Langensalza; dort stieg der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 6%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Thüringen Nord mit einer Zunahme von 20%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten erhöhten sich gegenüber dem Vorjahresmonat im gesamten Bezirk der Agentur für Arbeit Thüringen Nord. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im Januar 2023 von 4,7% in Leinefelde-Worbis bis 9,4% in Sondershausen.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Thüringen Nord
 Januar 2023

Die Arbeitslosigkeit ist von Dezember auf Januar um 273 auf 3.612 Personen gestiegen. Das waren 595 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 8,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 7,2%. Dabei meldeten sich 798 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 182 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 531 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+92).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Januar um 17 Stellen auf 597 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 47 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Januar 68 neue Arbeitsstellen, 45 weniger als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2023	Dez 2022	Nov 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2022		Dez 2021	Nov 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	5.528	5.525	5.364	3	0,1	438	8,6	7,4	6,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.612	3.339	3.200	273	8,2	595	19,7	17,7	17,6
55,3% Männer	1.996	1.836	1.740	160	8,7	234	13,3	14,8	14,9
44,7% Frauen	1.616	1.503	1.460	113	7,5	361	28,8	21,4	20,9
8,4% 15 bis unter 25 Jahre	304	296	291	8	2,7	74	32,2	35,8	33,5
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	83	84	82	-1	-1,2	26	45,6	86,7	64,0
35,2% 50 Jahre und älter	1.273	1.145	1.100	128	11,2	125	10,9	10,3	10,9
26,4% dar. 55 Jahre und älter	952	835	820	117	14,0	108	12,8	7,7	10,4
32,9% Langzeitarbeitslose	1.188	1.135	1.122	53	4,7	8	0,7	-0,2	-1,6
6,5% Schwerbehinderte Menschen	235	216	217	19	8,8	28	13,5	8,0	14,8
23,0% Ausländer	832	817	753	15	1,8	486	140,5	134,1	128,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	798	624	616	174	27,9	182	29,5	3,5	24,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	398	223	211	175	78,5	50	14,4	18,0	27,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	128	138	111	-10	-7,2	49	62,0	-12,1	-1,8
15 bis unter 25 Jahre	89	79	107	10	12,7	12	15,6	-16,8	44,6
55 Jahre und älter	215	123	132	92	74,8	57	36,1	-0,8	37,5
seit Jahresbeginn	798	7.307	6.683	x	x	182	29,5	11,0	11,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	531	487	669	44	9,0	92	21,0	-0,2	18,6
dar. in Erwerbstätigkeit	122	119	165	3	2,5	-18	-12,9	11,2	3,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	133	126	192	7	5,6	64	92,8	1,6	18,5
15 bis unter 25 Jahre	73	75	113	-2	-2,7	10	15,9	-16,7	21,5
55 Jahre und älter	108	112	124	-4	-3,6	15	16,1	17,9	25,3
seit Jahresbeginn	531	6.842	6.355	x	x	92	21,0	-0,8	-0,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,8	8,1	7,8	x	x	x	7,2	6,8	6,5
Männer	9,0	8,3	7,8	x	x	x	7,8	7,1	6,7
Frauen	8,5	7,9	7,7	x	x	x	6,5	6,4	6,3
15 bis unter 25 Jahre	8,5	8,2	8,1	x	x	x	6,5	6,2	6,2
15 bis unter 20 Jahre	8,3	8,4	8,2	x	x	x	5,4	4,3	4,7
50 bis unter 65 Jahre	7,7	6,9	6,6	x	x	x	6,9	6,2	5,9
55 bis unter 65 Jahre	8,7	7,6	7,5	x	x	x	7,7	7,1	6,8
Ausländer	42,7	41,9	38,6	x	x	x	19,8	20,0	18,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,5	8,8	8,4	x	x	x	7,8	7,4	7,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	68	83	95	-15	-18,1	-45	-39,8	-16,2	-34,9
Zugang seit Jahresbeginn	68	1.180	1.097	x	x	-45	-39,8	-12,9	-12,6
Bestand	597	580	592	17	2,9	-47	-7,3	-7,2	-5,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Thüringen Nord
 Januar 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Dezember auf Januar um 123 auf 1.005 Personen gestiegen. Das waren 28 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 2,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,5%.

Dabei meldeten sich 334 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 26 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 189 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+10).

Merkmale	Jan 2023	Dez 2022	Nov 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2022		Dez 2021	Nov 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.636	1.634	1.517	2	0,1	-3	-0,2	-0,7	-2,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.005	882	842	123	13,9	-28	-2,7	1,7	1,3
61,6% Männer	619	529	494	90	17,0	-15	-2,4	4,8	3,8
38,4% Frauen	386	353	348	33	9,3	-13	-3,3	-2,5	-2,0
9,0% 15 bis unter 25 Jahre	90	78	74	12	15,4	19	26,8	21,9	23,3
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	19	16	13	3	18,8	2	11,8	33,3	-
49,2% 50 Jahre und älter	494	456	453	38	8,3	-89	-15,3	-6,0	-2,4
40,1% dar. 55 Jahre und älter	403	372	378	31	8,3	-51	-11,2	-4,6	-0,8
12,4% Langzeitarbeitslose	125	109	111	16	14,7	-31	-19,9	-21,0	-19,6
9,1% Schwerbehinderte Menschen	91	87	80	4	4,6	-3	-3,2	-	2,6
8,1% Ausländer	81	73	67	8	11,0	13	19,1	32,7	34,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	334	253	295	81	32,0	-26	-7,2	7,7	30,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	240	144	158	96	66,7	-47	-16,4	15,2	39,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	37	54	58	-17	-31,5	7	23,3	1,9	1,8
15 bis unter 25 Jahre	35	32	50	3	9,4	-6	-14,6	-11,1	92,3
55 Jahre und älter	80	59	89	21	35,6	-29	-26,6	-3,3	58,9
seit Jahresbeginn	334	3.045	2.792	x	x	-26	-7,2	-0,2	-0,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	189	203	228	-14	-6,9	10	5,6	16,0	9,6
dar. in Erwerbstätigkeit	86	70	91	16	22,9	-	-	9,4	16,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	29	62	50	-33	-53,2	3	11,5	63,2	-23,1
15 bis unter 25 Jahre	17	23	39	-6	-26,1	-9	-34,6	-8,0	8,3
55 Jahre und älter	48	59	60	-11	-18,6	3	6,7	13,5	20,0
seit Jahresbeginn	189	2.812	2.609	x	x	10	5,6	-7,1	-8,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,1	2,0	x	x	x	2,5	2,1	2,0
Männer	2,8	2,4	2,2	x	x	x	2,8	2,2	2,1
Frauen	2,0	1,9	1,8	x	x	x	2,1	1,9	1,8
15 bis unter 25 Jahre	2,5	2,2	2,1	x	x	x	2,0	1,8	1,7
15 bis unter 20 Jahre	1,9	1,6	1,3	x	x	x	1,6	1,1	1,2
50 bis unter 65 Jahre	3,0	2,8	2,7	x	x	x	3,5	2,9	2,8
55 bis unter 65 Jahre	3,6	3,4	3,4	x	x	x	4,1	3,6	3,5
Ausländer	4,2	3,7	3,4	x	x	x	3,9	3,1	2,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,3	2,2	x	x	x	2,7	2,3	2,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Thüringen Nord
 Januar 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Dezember auf Januar um 150 auf 2.607 Personen gestiegen. Das waren 623 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 6,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,7%.

Dabei meldeten sich 464 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 208 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 342 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 82 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2023	Dez 2022	Nov 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2022		Dez 2021	Nov 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.892	3.891	3.847	1	0,0	441	12,8	11,3	10,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.607	2.457	2.358	150	6,1	623	31,4	24,7	24,7
52,8% Männer	1.377	1.307	1.246	70	5,4	249	22,1	19,4	20,0
47,2% Frauen	1.230	1.150	1.112	80	7,0	374	43,7	31,3	30,4
8,2% 15 bis unter 25 Jahre	214	218	217	-4	-1,8	55	34,6	41,6	37,3
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	64	68	69	-4	-5,9	24	60,0	106,1	86,5
29,9% 50 Jahre und älter	779	689	647	90	13,1	214	37,9	24,6	22,5
21,1% dar. 55 Jahre und älter	549	463	442	86	18,6	159	40,8	20,3	22,1
40,8% Langzeitarbeitslose	1.063	1.026	1.011	37	3,6	39	3,8	2,7	0,9
5,5% Schwerbehinderte Menschen	144	129	137	15	11,6	31	27,4	14,2	23,4
28,8% Ausländer	751	744	686	7	0,9	473	170,1	153,1	145,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	464	371	321	93	25,1	208	81,3	0,8	19,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	158	79	53	79	100,0	97	159,0	23,4	-
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	91	84	53	7	8,3	42	85,7	-19,2	-5,4
15 bis unter 25 Jahre	54	47	57	7	14,9	18	50,0	-20,3	18,8
55 Jahre und älter	135	64	43	71	110,9	86	175,5	1,6	7,5
seit Jahresbeginn	464	4.262	3.891	x	x	208	81,3	20,8	23,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	342	284	441	58	20,4	82	31,5	-9,3	23,9
dar. in Erwerbstätigkeit	36	49	74	-13	-26,5	-18	-33,3	14,0	-8,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	104	64	142	40	62,5	61	141,9	-25,6	46,4
15 bis unter 25 Jahre	56	52	74	4	7,7	19	51,4	-20,0	29,8
55 Jahre und älter	60	53	64	7	13,2	12	25,0	23,3	30,6
seit Jahresbeginn	342	4.030	3.746	x	x	82	31,5	4,1	5,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,3	6,0	5,7	x	x	x	4,7	4,7	4,5
Männer	6,2	5,9	5,6	x	x	x	5,0	4,8	4,6
Frauen	6,5	6,0	5,8	x	x	x	4,4	4,5	4,4
15 bis unter 25 Jahre	6,0	6,1	6,0	x	x	x	4,5	4,4	4,5
15 bis unter 20 Jahre	6,4	6,8	6,9	x	x	x	3,8	3,1	3,5
50 bis unter 65 Jahre	4,7	4,2	3,9	x	x	x	3,4	3,3	3,2
55 bis unter 65 Jahre	5,0	4,2	4,0	x	x	x	3,6	3,5	3,3
Ausländer	38,5	38,2	35,2	x	x	x	15,9	16,8	16,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,8	6,5	6,2	x	x	x	5,2	5,1	4,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Leinefelde-Worbis
 Januar 2023

Die Arbeitslosigkeit ist von Dezember auf Januar um 336 auf 2.466 Personen gestiegen. Das waren 339 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 4,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,0%. Dabei meldeten sich 646 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 65 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 322 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+2).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Januar geringfügig gestiegen, und zwar um 3 auf 949; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 8 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Januar 78 neue Arbeitsstellen, 31 weniger als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2023	Dez 2022	Nov 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2022		Dez 2021	Nov 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.923	3.805	3.586	118	3,1	279	7,7	5,7	1,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.466	2.130	1.937	336	15,8	339	15,9	14,3	8,1
57,5% Männer	1.417	1.205	1.062	212	17,6	171	13,7	12,7	5,7
42,5% Frauen	1.049	925	875	124	13,4	168	19,1	16,4	11,2
8,4% 15 bis unter 25 Jahre	207	198	173	9	4,5	83	66,9	67,8	82,1
2,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	72	64	58	8	12,5	54	x	166,7	241,2
41,8% 50 Jahre und älter	1.031	864	806	167	19,3	27	2,7	-3,2	-5,0
31,1% dar. 55 Jahre und älter	766	651	610	115	17,7	-4	-0,5	-5,2	-6,6
27,9% Langzeitarbeitslose	687	640	630	47	7,3	-132	-16,1	-18,2	-21,5
9,4% Schwerbehinderte Menschen	232	209	215	23	11,0	-3	-1,3	-4,6	1,9
23,6% Ausländer	582	481	408	101	21,0	387	198,5	179,7	138,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	646	544	467	102	18,8	65	11,2	17,0	16,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	335	245	195	90	36,7	-29	-8,0	-2,4	23,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	117	57	69	60	105,3	25	27,2	-36,7	-23,3
15 bis unter 25 Jahre	73	78	68	-5	-6,4	28	62,2	16,4	41,7
55 Jahre und älter	178	120	107	58	48,3	19	11,9	1,7	11,5
seit Jahresbeginn	646	5.490	4.946	x	x	65	11,2	7,0	6,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	322	348	478	-26	-7,5	2	0,6	-9,6	2,6
dar. in Erwerbstätigkeit	92	105	120	-13	-12,4	-17	-15,6	-16,7	-25,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	57	74	153	-17	-23,0	4	7,5	-28,2	36,6
15 bis unter 25 Jahre	59	53	73	6	11,3	25	73,5	26,2	-1,4
55 Jahre und älter	75	82	100	-7	-8,5	-8	-9,6	-3,5	-3,8
seit Jahresbeginn	322	5.200	4.852	x	x	2	0,6	-8,0	-7,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,7	4,1	3,7	x	x	x	4,0	3,5	3,4
Männer	5,1	4,3	3,8	x	x	x	4,4	3,7	3,5
Frauen	4,3	3,8	3,6	x	x	x	3,6	3,2	3,2
15 bis unter 25 Jahre	4,8	4,6	4,0	x	x	x	2,9	2,8	2,3
15 bis unter 20 Jahre	5,0	4,5	4,1	x	x	x	1,3	1,7	1,2
50 bis unter 65 Jahre	5,2	4,3	4,1	x	x	x	5,0	4,4	4,2
55 bis unter 65 Jahre	5,8	4,9	4,6	x	x	x	5,8	5,2	4,9
Ausländer	29,7	24,5	20,8	x	x	x	10,6	9,3	9,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,1	4,4	4,0	x	x	x	4,4	3,8	3,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	78	84	66	-6	-7,1	-31	-28,4	-40,0	-45,0
Zugang seit Jahresbeginn	78	1.247	1.163	x	x	-31	-28,4	-36,3	-36,1
Bestand	949	946	947	3	0,3	8	0,9	-5,8	-4,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Leinefelde-Worbis

Januar 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Dezember auf Januar um 167 auf 1.111 Personen gestiegen. Das waren 47 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 2,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,2%.

Dabei meldeten sich 361 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 5 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 201 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+3).

Merkmale	Jan 2023	Dez 2022	Nov 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2022		Dez 2021	Nov 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.800	1.700	1.580	100	5,9	-114	-6,0	-6,6	-7,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.111	944	844	167	17,7	-47	-4,1	-5,1	-5,0
63,5% Männer	706	567	465	139	24,5	-8	-1,1	-1,4	-6,3
36,5% Frauen	405	377	379	28	7,4	-39	-8,8	-10,2	-3,3
7,7% 15 bis unter 25 Jahre	85	74	67	11	14,9	6	7,6	10,4	36,7
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	18	13	13	5	38,5	8	80,0	30,0	116,7
57,2% 50 Jahre und älter	636	535	486	101	18,9	-27	-4,1	-7,9	-9,2
46,9% dar. 55 Jahre und älter	521	447	413	74	16,6	-38	-6,8	-10,8	-11,2
16,0% Langzeitarbeitslose	178	163	166	15	9,2	-66	-27,0	-28,5	-26,9
12,2% Schwerbehinderte Menschen	135	121	128	14	11,6	7	5,5	-	15,3
5,4% Ausländer	60	47	45	13	27,7	-1	-1,6	-6,0	12,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	361	329	293	32	9,7	-5	-1,4	-1,5	12,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	264	227	180	37	16,3	-19	-6,7	3,2	34,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	42	38	52	4	10,5	6	16,7	-33,3	-7,1
15 bis unter 25 Jahre	49	42	46	7	16,7	15	44,1	-12,5	58,6
55 Jahre und älter	119	96	82	23	24,0	6	5,3	3,2	10,8
seit Jahresbeginn	361	3.230	2.901	x	x	-5	-1,4	-9,0	-9,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	201	221	252	-20	-9,0	3	1,5	0,9	-13,1
dar. in Erwerbstätigkeit	80	87	91	-7	-8,0	-7	-8,0	-	-19,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	38	38	53	-	-	5	15,2	-22,4	-23,2
15 bis unter 25 Jahre	37	36	44	1	2,8	17	85,0	33,3	-2,2
55 Jahre und älter	51	61	71	-10	-16,4	-5	-8,9	5,2	-4,1
seit Jahresbeginn	201	3.214	2.993	x	x	3	1,5	-16,0	-17,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	1,8	1,6	x	x	x	2,2	1,9	1,7
Männer	2,5	2,0	1,7	x	x	x	2,5	2,0	1,7
Frauen	1,7	1,5	1,6	x	x	x	1,8	1,7	1,6
15 bis unter 25 Jahre	2,0	1,7	1,6	x	x	x	1,9	1,6	1,2
15 bis unter 20 Jahre	1,3	0,9	0,9	x	x	x	0,7	0,7	0,4
50 bis unter 65 Jahre	3,2	2,7	2,4	x	x	x	3,3	2,9	2,6
55 bis unter 65 Jahre	3,9	3,4	3,1	x	x	x	4,2	3,7	3,4
Ausländer	3,1	2,4	2,3	x	x	x	3,3	2,7	2,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	1,9	1,7	x	x	x	2,4	2,0	1,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Leinefelde-Worbis
 Januar 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Dezember auf Januar um 169 auf 1.355 Personen gestiegen. Das waren 386 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 2,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,8%.

Dabei meldeten sich 285 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 70 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 121 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 1 weniger als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2023	Dez 2022	Nov 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2022		Dez 2021	Nov 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.123	2.105	2.006	18	0,9	393	22,7	18,2	10,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.355	1.186	1.093	169	14,2	386	39,8	36,5	20,9
52,5% Männer	711	638	597	73	11,4	179	33,6	29,1	17,3
47,5% Frauen	644	548	496	96	17,5	207	47,4	46,1	25,6
9,0% 15 bis unter 25 Jahre	122	124	106	-2	-1,6	77	171,1	143,1	130,4
4,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	54	51	45	3	5,9	46	x	x	x
29,2% 50 Jahre und älter	395	329	320	66	20,1	54	15,8	5,4	2,2
18,1% dar. 55 Jahre und älter	245	204	197	41	20,1	34	16,1	9,7	4,8
37,6% Langzeitarbeitslose	509	477	464	32	6,7	-66	-11,5	-13,9	-19,4
7,2% Schwerbehinderte Menschen	97	88	87	9	10,2	-10	-9,3	-10,2	-13,0
38,5% Ausländer	522	434	363	88	20,3	388	x	x	177,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	285	215	174	70	32,6	70	32,6	64,1	23,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	71	18	15	53	x	-10	-12,3	-41,9	-37,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	75	19	17	56	x	19	33,9	-42,4	-50,0
15 bis unter 25 Jahre	24	36	22	-12	-33,3	13	118,2	89,5	15,8
55 Jahre und älter	59	24	25	35	145,8	13	28,3	-4,0	13,6
seit Jahresbeginn	285	2.260	2.045	x	x	70	32,6	42,9	40,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	121	127	226	-6	-4,7	-1	-0,8	-23,5	28,4
dar. in Erwerbstätigkeit	12	18	29	-6	-33,3	-10	-45,5	-53,8	-40,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	19	36	100	-17	-47,2	-1	-5,0	-33,3	132,6
15 bis unter 25 Jahre	22	17	29	5	29,4	8	57,1	13,3	-
55 Jahre und älter	24	21	29	3	14,3	-3	-11,1	-22,2	-3,3
seit Jahresbeginn	121	1.986	1.859	x	x	-1	-0,8	8,6	11,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,3	2,1	x	x	x	1,8	1,6	1,7
Männer	2,5	2,3	2,1	x	x	x	1,9	1,7	1,8
Frauen	2,6	2,2	2,0	x	x	x	1,8	1,5	1,6
15 bis unter 25 Jahre	2,8	2,9	2,5	x	x	x	1,1	1,2	1,1
15 bis unter 20 Jahre	3,8	3,6	3,2	x	x	x	0,6	1,0	0,8
50 bis unter 65 Jahre	2,0	1,7	1,6	x	x	x	1,7	1,6	1,6
55 bis unter 65 Jahre	1,8	1,5	1,5	x	x	x	1,6	1,4	1,4
Ausländer	26,6	22,1	18,5	x	x	x	7,3	6,6	7,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,4	2,3	x	x	x	2,0	1,8	1,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Sondershausen
 Januar 2023

Die Arbeitslosigkeit ist von Dezember auf Januar um 324 auf 3.397 Personen gestiegen. Das waren 546 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 9,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 7,7%. Dabei meldeten sich 710 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 19 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 378 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-6).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Januar um 15 Stellen auf 441 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 88 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Januar 64 neue Arbeitsstellen, 14 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2023	Dez 2022	Nov 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2022		Dez 2021	Nov 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	5.162	5.088	4.919	74	1,5	496	10,6	10,4	9,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.397	3.073	2.875	324	10,5	546	19,2	20,7	19,6
57,3% Männer	1.947	1.728	1.574	219	12,7	307	18,7	20,3	21,0
42,7% Frauen	1.450	1.345	1.301	105	7,8	239	19,7	21,2	18,0
8,3% 15 bis unter 25 Jahre	282	225	218	57	25,3	113	66,9	63,0	63,9
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	80	53	53	27	50,9	50	166,7	55,9	43,2
40,0% 50 Jahre und älter	1.358	1.228	1.152	130	10,6	44	3,3	3,1	5,5
29,2% dar. 55 Jahre und älter	993	903	852	90	10,0	51	5,4	6,7	7,3
33,4% Langzeitarbeitslose	1.135	1.068	1.049	67	6,3	-26	-2,2	-3,3	-6,4
6,4% Schwerbehinderte Menschen	218	206	202	12	5,8	19	9,5	3,0	1,5
17,8% Ausländer	604	565	524	39	6,9	435	x	x	x
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	710	662	617	48	7,3	19	2,7	23,5	36,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	354	308	222	46	14,9	-45	-11,3	8,8	22,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	109	78	106	31	39,7	-31	-22,1	-4,9	15,2
15 bis unter 25 Jahre	110	78	89	32	41,0	21	23,6	16,4	64,8
55 Jahre und älter	173	145	126	28	19,3	-11	-6,0	4,3	6,8
seit Jahresbeginn	710	6.637	5.975	x	x	19	2,7	21,3	21,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	378	450	496	-72	-16,0	-6	-1,6	14,5	13,5
dar. in Erwerbstätigkeit	116	102	133	14	13,7	-24	-17,1	-6,4	22,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	60	90	129	-30	-33,3	-17	-22,1	-2,2	40,2
15 bis unter 25 Jahre	45	62	76	-17	-27,4	-11	-19,6	-	49,0
55 Jahre und älter	87	100	112	-13	-13,0	-7	-7,4	3,1	-6,7
seit Jahresbeginn	378	6.095	5.645	x	x	-6	-1,6	3,3	2,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	9,4	8,5	8,0	x	x	x	7,7	6,9	6,5
Männer	10,0	8,9	8,1	x	x	x	8,3	7,2	6,6
Frauen	8,7	8,1	7,8	x	x	x	7,1	6,5	6,5
15 bis unter 25 Jahre	10,1	8,1	7,8	x	x	x	6,3	5,2	5,0
15 bis unter 20 Jahre	8,8	5,8	5,8	x	x	x	3,4	3,8	4,2
50 bis unter 65 Jahre	8,9	8,0	7,5	x	x	x	8,5	7,7	7,0
55 bis unter 65 Jahre	9,5	8,7	8,2	x	x	x	9,1	8,2	7,7
Ausländer	60,6	56,7	52,6	x	x	x	18,5	15,8	15,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	10,2	9,3	8,7	x	x	x	8,5	7,6	7,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	64	52	57	12	23,1	14	28,0	-22,4	-13,6
Zugang seit Jahresbeginn	64	825	773	x	x	14	28,0	-16,1	-15,6
Bestand	441	426	434	15	3,5	88	24,9	17,4	17,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Sondershausen
 Januar 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Dezember auf Januar um 158 auf 1.114 Personen gestiegen. Das waren 31 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 3,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,9%.

Dabei meldeten sich 338 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 24 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 161 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-13).

Merkmale	Jan 2023	Dez 2022	Nov 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2022		Dez 2021	Nov 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.618	1.600	1.413	18	1,1	51	3,3	5,4	3,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.114	956	833	158	16,5	31	2,9	4,3	6,3
62,4% Männer	695	576	482	119	20,7	45	6,9	6,7	16,1
37,6% Frauen	419	380	351	39	10,3	-14	-3,2	0,8	-4,9
7,7% 15 bis unter 25 Jahre	86	76	73	10	13,2	4	4,9	13,4	14,1
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	18	13	12	5	38,5	6	50,0	-13,3	-33,3
51,6% 50 Jahre und älter	575	501	440	74	14,8	-54	-8,6	-9,7	-6,6
40,8% dar. 55 Jahre und älter	454	408	365	46	11,3	-41	-8,3	-6,8	-8,1
12,7% Langzeitarbeitslose	141	130	127	11	8,5	-28	-16,6	-16,1	-15,9
7,5% Schwerbehinderte Menschen	83	78	76	5	6,4	-1	-1,2	-8,2	-2,6
5,1% Ausländer	57	50	48	7	14,0	13	29,5	61,3	100,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	338	299	255	39	13,0	-24	-6,6	-0,3	19,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	256	212	153	44	20,8	-23	-8,2	-	41,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	35	33	47	2	6,1	-9	-20,5	-25,0	-2,1
15 bis unter 25 Jahre	40	34	34	6	17,6	-6	-13,0	-2,9	17,2
55 Jahre und älter	95	93	64	2	2,2	-12	-11,2	9,4	-4,5
seit Jahresbeginn	338	2.858	2.559	x	x	-24	-6,6	-0,7	-0,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	161	164	189	-3	-1,8	-13	-7,5	10,1	-3,1
dar. in Erwerbstätigkeit	79	55	77	24	43,6	2	2,6	-12,7	18,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	22	36	42	-14	-38,9	-15	-40,5	-	-12,5
15 bis unter 25 Jahre	22	24	24	-2	-8,3	-7	-24,1	-20,0	9,1
55 Jahre und älter	45	49	62	-4	-8,2	-2	-4,3	19,5	-4,6
seit Jahresbeginn	161	2.606	2.442	x	x	-13	-7,5	-8,6	-9,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,1	2,7	2,3	x	x	x	2,9	2,5	2,1
Männer	3,6	3,0	2,5	x	x	x	3,3	2,7	2,1
Frauen	2,5	2,3	2,1	x	x	x	2,5	2,2	2,2
15 bis unter 25 Jahre	3,1	2,7	2,6	x	x	x	3,1	2,5	2,4
15 bis unter 20 Jahre	2,0	1,4	1,3	x	x	x	1,4	1,7	2,0
50 bis unter 65 Jahre	3,7	3,3	2,9	x	x	x	4,0	3,6	3,0
55 bis unter 65 Jahre	4,4	3,9	3,5	x	x	x	4,8	4,2	3,8
Ausländer	5,7	5,0	4,8	x	x	x	4,8	3,4	2,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,4	2,9	2,5	x	x	x	3,2	2,7	2,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Sondershausen
 Januar 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Dezember auf Januar um 166 auf 2.283 Personen gestiegen. Das waren 515 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 6,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,8%.

Dabei meldeten sich 372 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 43 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 217 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 7 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2023	Dez 2022	Nov 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2022		Dez 2021	Nov 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.544	3.488	3.506	56	1,6	445	14,4	12,8	11,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.283	2.117	2.042	166	7,8	515	29,1	30,0	26,0
54,8% Männer	1.252	1.152	1.092	100	8,7	262	26,5	28,6	23,3
45,2% Frauen	1.031	965	950	66	6,8	253	32,5	31,7	29,4
8,6% 15 bis unter 25 Jahre	196	149	145	47	31,5	109	125,3	109,9	110,1
2,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	62	40	41	22	55,0	44	244,4	110,5	115,8
34,3% 50 Jahre und älter	783	727	712	56	7,7	98	14,3	14,3	14,7
23,6% dar. 55 Jahre und älter	539	495	487	44	8,9	92	20,6	21,3	22,7
43,5% Langzeitarbeitslose	994	938	922	56	6,0	2	0,2	-1,3	-4,9
5,9% Schwerbehinderte Menschen	135	128	126	7	5,5	20	17,4	11,3	4,1
24,0% Ausländer	547	515	476	32	6,2	422	x	x	x
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	372	363	362	9	2,5	43	13,1	53,8	51,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	98	96	69	2	2,1	-22	-18,3	35,2	-6,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	74	45	59	29	64,4	-22	-22,9	18,4	34,1
15 bis unter 25 Jahre	70	44	55	26	59,1	27	62,8	37,5	120,0
55 Jahre und älter	78	52	62	26	50,0	1	1,3	-3,7	21,6
seit Jahresbeginn	372	3.779	3.416	x	x	43	13,1	45,9	45,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	217	286	307	-69	-24,1	7	3,3	17,2	26,9
dar. in Erwerbstätigkeit	37	47	56	-10	-21,3	-26	-41,3	2,2	27,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	38	54	87	-16	-29,6	-2	-5,0	-3,6	97,7
15 bis unter 25 Jahre	23	38	52	-15	-39,5	-4	-14,8	18,8	79,3
55 Jahre und älter	42	51	50	-9	-17,6	-5	-10,6	-8,9	-9,1
seit Jahresbeginn	217	3.489	3.203	x	x	7	3,3	14,5	14,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,3	5,9	5,7	x	x	x	4,8	4,4	4,4
Männer	6,5	5,9	5,6	x	x	x	5,0	4,5	4,5
Frauen	6,2	5,8	5,7	x	x	x	4,6	4,3	4,3
15 bis unter 25 Jahre	7,0	5,3	5,2	x	x	x	3,3	2,7	2,6
15 bis unter 20 Jahre	6,8	4,4	4,5	x	x	x	2,0	2,1	2,1
50 bis unter 65 Jahre	5,1	4,8	4,7	x	x	x	4,4	4,1	4,0
55 bis unter 65 Jahre	5,2	4,8	4,7	x	x	x	4,4	4,0	3,8
Ausländer	54,9	51,7	47,8	x	x	x	13,7	12,4	13,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,9	6,4	6,1	x	x	x	5,2	4,8	4,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Bad Langensalza
 Januar 2023

Die Arbeitslosigkeit ist von Dezember auf Januar um 125 auf 1.011 Personen gestiegen. Das waren 54 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 6,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,2%. Dabei meldeten sich 237 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 25 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 119 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-39).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Januar um 19 Stellen auf 166 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 92 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Januar 27 neue Arbeitsstellen, 14 weniger als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2023	Dez 2022	Nov 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2022		Dez 2021	Nov 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.481	1.440	1.403	41	2,8	28	1,9	-1,6	-3,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.011	886	837	125	14,1	54	5,6	-1,7	-5,5
56,8% Männer	574	504	474	70	13,9	15	2,7	-3,3	-5,0
43,2% Frauen	437	382	363	55	14,4	39	9,8	0,5	-6,2
8,3% 15 bis unter 25 Jahre	84	74	71	10	13,5	16	23,5	2,8	9,2
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	16	16	18	-	-	2	14,3	14,3	63,6
42,7% 50 Jahre und älter	432	382	369	50	13,1	-15	-3,4	-7,3	-10,9
34,4% dar. 55 Jahre und älter	348	310	300	38	12,3	6	1,8	-4,0	-9,6
34,5% Langzeitarbeitslose	349	338	339	11	3,3	-69	-16,5	-17,0	-16,1
7,8% Schwerbehinderte Menschen	79	75	70	4	5,3	-	-	2,7	-6,7
7,3% Ausländer	74	50	46	24	48,0	51	221,7	194,1	187,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	237	223	200	14	6,3	25	11,8	-	-11,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	133	97	66	36	37,1	17	14,7	6,6	-19,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	37	35	47	2	5,7	-	-	-30,0	-6,0
15 bis unter 25 Jahre	30	37	28	-7	-18,9	10	50,0	27,6	-17,6
55 Jahre und älter	76	59	44	17	28,8	17	28,8	-	-25,4
seit Jahresbeginn	237	2.272	2.049	x	x	25	11,8	-3,2	-3,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	119	178	204	-59	-33,1	-39	-24,7	-14,8	-7,3
dar. in Erwerbstätigkeit	33	42	34	-9	-21,4	-19	-36,5	-26,3	-39,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	14	29	61	-15	-51,7	-10	-41,7	-14,7	17,3
15 bis unter 25 Jahre	24	34	29	-10	-29,4	1	4,3	54,5	3,6
55 Jahre und älter	38	50	58	-12	-24,0	-3	-7,3	-27,5	-9,4
seit Jahresbeginn	119	2.307	2.129	x	x	-39	-24,7	-8,8	-8,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,7	5,9	5,6	x	x	x	6,2	5,9	5,8
Männer	7,1	6,2	5,8	x	x	x	6,8	6,3	6,0
Frauen	6,3	5,5	5,2	x	x	x	5,6	5,4	5,5
15 bis unter 25 Jahre	7,2	6,3	6,0	x	x	x	5,9	6,3	5,7
15 bis unter 20 Jahre	4,5	4,5	5,0	x	x	x	3,5	3,5	2,8
50 bis unter 65 Jahre	7,0	6,3	6,1	x	x	x	7,3	6,7	6,7
55 bis unter 65 Jahre	8,3	7,5	7,3	x	x	x	8,3	7,8	8,0
Ausländer	15,6	10,5	9,7	x	x	x	5,2	3,8	3,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,3	6,4	6,0	x	x	x	6,8	6,4	6,3
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	27	28	40	-1	-3,6	-14	-34,1	-54,8	-4,8
Zugang seit Jahresbeginn	27	559	531	x	x	-14	-34,1	-17,1	-13,2
Bestand	166	185	205	-19	-10,3	-92	-35,7	-25,1	-23,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Bad Langensalza
 Januar 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Dezember auf Januar um 105 auf 425 Personen gestiegen. Das waren 72 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 2,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,3%.

Dabei meldeten sich 168 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 35 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 60 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-25).

Merkmale	Jan 2023	Dez 2022	Nov 2022	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jan 2022		Dez 2021	Nov 2021	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	602	570	537	32	5,6	46	8,3	2,2	2,1	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	425	320	299	105	32,8	72	20,4	4,9	-1,0	
57,4% Männer	244	182	174	62	34,1	25	11,4	0,6	-0,6	
42,6% Frauen	181	138	125	43	31,2	47	35,1	11,3	-1,6	
10,4% 15 bis unter 25 Jahre	44	35	35	9	25,7	23	109,5	45,8	25,0	
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	5	4	5	1	25,0	1	25,0	-	-	
48,9% 50 Jahre und älter	208	161	155	47	29,2	-	-	-9,0	-11,4	
42,8% dar. 55 Jahre und älter	182	146	138	36	24,7	16	9,6	-2,7	-8,6	
12,9% Langzeitarbeitslose	55	51	55	4	7,8	-7	-11,3	-10,5	-15,4	
9,6% Schwerbehinderte Menschen	41	37	37	4	10,8	6	17,1	5,7	2,8	
5,9% Ausländer	25	14	12	11	78,6	14	127,3	75,0	100,0	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	168	102	95	66	64,7	35	26,3	-16,4	-16,7	
dar. aus Erwerbstätigkeit	122	64	45	58	90,6	26	27,1	-3,0	-23,7	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	21	18	32	3	16,7	3	16,7	-48,6	6,7	
15 bis unter 25 Jahre	21	19	14	2	10,5	9	75,0	18,8	-17,6	
55 Jahre und älter	55	29	29	26	89,7	14	34,1	-21,6	-25,6	
seit Jahresbeginn	168	1.123	1.021	x	x	35	26,3	-15,0	-14,8	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	60	79	92	-19	-24,1	-25	-29,4	-30,1	-16,4	
dar. in Erwerbstätigkeit	24	29	24	-5	-17,2	-13	-35,1	-21,6	-27,3	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	11	18	32	-7	-38,9	-2	-15,4	-30,8	-13,5	
15 bis unter 25 Jahre	15	17	16	-2	-11,8	-1	-6,3	-	77,8	
55 Jahre und älter	18	23	32	-5	-21,7	-7	-28,0	-39,5	-20,0	
seit Jahresbeginn	60	1.074	995	x	x	-25	-29,4	-21,8	-21,1	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,8	2,1	2,0	x	x	x	2,3	2,0	2,0	
Männer	3,0	2,2	2,1	x	x	x	2,6	2,2	2,1	
Frauen	2,6	2,0	1,8	x	x	x	1,9	1,8	1,8	
15 bis unter 25 Jahre	3,7	3,0	3,0	x	x	x	1,8	2,1	2,4	
15 bis unter 20 Jahre	1,4	1,1	1,4	x	x	x	1,0	1,0	1,3	
50 bis unter 65 Jahre	3,4	2,6	2,5	x	x	x	3,4	2,9	2,9	
55 bis unter 65 Jahre	4,4	3,5	3,3	x	x	x	4,0	3,7	3,7	
Ausländer	5,3	2,9	2,5	x	x	x	2,5	1,8	1,3	
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,1	2,3	2,2	x	x	x	2,5	2,2	2,1	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Bad Langensalza
 Januar 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Dezember auf Januar um 20 auf 586 Personen gestiegen. Das waren 18 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 3,9%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 69 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 10 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 59 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 14 weniger als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2023	Dez 2022	Nov 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2022		Dez 2021	Nov 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	879	870	866	9	1,0	-18	-2,0	-3,9	-6,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	586	566	538	20	3,5	-18	-3,0	-5,0	-7,9
56,3% Männer	330	322	300	8	2,5	-10	-2,9	-5,3	-7,4
43,7% Frauen	256	244	238	12	4,9	-8	-3,0	-4,7	-8,5
6,8% 15 bis unter 25 Jahre	40	39	36	1	2,6	-7	-14,9	-18,8	-2,7
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	11	12	13	-1	-8,3	1	10,0	20,0	116,7
38,2% 50 Jahre und älter	224	221	214	3	1,4	-15	-6,3	-6,0	-10,5
28,3% dar. 55 Jahre und älter	166	164	162	2	1,2	-10	-5,7	-5,2	-10,5
50,2% Langzeitarbeitslose	294	287	284	7	2,4	-62	-17,4	-18,0	-16,2
6,5% Schwerbehinderte Menschen	38	38	33	-	-	-6	-13,6	-	-15,4
8,4% Ausländer	49	36	34	13	36,1	37	x	x	240,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	69	121	105	-52	-43,0	-10	-12,7	19,8	-6,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	11	33	21	-22	-66,7	-9	-45,0	32,0	-8,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	16	17	15	-1	-5,9	-3	-15,8	13,3	-25,0
15 bis unter 25 Jahre	9	18	14	-9	-50,0	1	12,5	38,5	-17,6
55 Jahre und älter	21	30	15	-9	-30,0	3	16,7	36,4	-25,0
seit Jahresbeginn	69	1.149	1.028	x	x	-10	-12,7	12,1	11,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	59	99	112	-40	-40,4	-14	-19,2	3,1	1,8
dar. in Erwerbstätigkeit	9	13	10	-4	-30,8	-6	-40,0	-35,0	-56,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	3	11	29	-8	-72,7	-8	-72,7	37,5	93,3
15 bis unter 25 Jahre	9	17	13	-8	-47,1	2	28,6	240,0	-31,6
55 Jahre und älter	20	27	26	-7	-25,9	4	25,0	-12,9	8,3
seit Jahresbeginn	59	1.233	1.134	x	x	-14	-19,2	6,7	7,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,9	3,8	3,6	x	x	x	3,9	3,9	3,8
Männer	4,1	4,0	3,7	x	x	x	4,1	4,1	3,9
Frauen	3,7	3,5	3,4	x	x	x	3,7	3,6	3,7
15 bis unter 25 Jahre	3,4	3,3	3,1	x	x	x	4,1	4,2	3,2
15 bis unter 20 Jahre	3,1	3,4	3,6	x	x	x	2,5	2,5	1,5
50 bis unter 65 Jahre	3,7	3,7	3,5	x	x	x	3,9	3,8	3,9
55 bis unter 65 Jahre	4,0	4,0	3,9	x	x	x	4,3	4,2	4,3
Ausländer	10,3	7,6	7,2	x	x	x	2,7	2,0	2,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,2	4,1	3,9	x	x	x	4,3	4,2	4,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Mühlhausen
 Januar 2023

Die Arbeitslosigkeit ist von Dezember auf Januar um 235 auf 2.946 Personen gestiegen. Das waren 209 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 7,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 7,1%. Dabei meldeten sich 670 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 38 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 402 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+31).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Januar um 14 Stellen auf 491 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 28 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Januar 83 neue Arbeitsstellen, 44 weniger als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2023	Dez 2022	Nov 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2022		Dez 2021	Nov 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.344	4.354	4.208	-10	-0,2	256	6,3	8,7	7,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.946	2.711	2.564	235	8,7	209	7,6	9,6	10,4
57,6% Männer	1.698	1.534	1.452	164	10,7	130	8,3	10,3	12,1
42,4% Frauen	1.248	1.177	1.112	71	6,0	79	6,8	8,7	8,3
10,2% 15 bis unter 25 Jahre	301	287	269	14	4,9	46	18,0	16,7	18,0
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	74	78	78	-4	-5,1	12	19,4	32,2	47,2
37,5% 50 Jahre und älter	1.106	1.020	968	86	8,4	-18	-1,6	-0,9	-1,0
28,1% dar. 55 Jahre und älter	828	763	717	65	8,5	-19	-2,2	-3,0	-3,1
31,6% Langzeitarbeitslose	930	912	887	18	2,0	-144	-13,4	-11,8	-13,0
6,0% Schwerbehinderte Menschen	176	175	168	1	0,6	-33	-15,8	-10,7	-7,2
22,5% Ausländer	664	595	542	69	11,6	328	97,6	97,0	103,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	670	640	651	30	4,7	38	6,0	4,9	15,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	344	237	191	107	45,1	-4	-1,1	4,9	7,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	113	164	178	-51	-31,1	8	7,6	10,8	17,9
15 bis unter 25 Jahre	98	108	108	-10	-9,3	13	15,3	9,1	13,7
55 Jahre und älter	153	127	129	26	20,5	10	7,0	-8,6	9,3
seit Jahresbeginn	670	6.867	6.227	x	x	38	6,0	11,5	12,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	402	503	633	-101	-20,1	31	8,4	8,6	4,8
dar. in Erwerbstätigkeit	128	127	148	1	0,8	19	17,4	-1,6	-10,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	55	120	194	-65	-54,2	-15	-21,4	64,4	51,6
15 bis unter 25 Jahre	69	90	115	-21	-23,3	5	7,8	16,9	23,7
55 Jahre und älter	90	88	147	2	2,3	3	3,4	-11,1	15,7
seit Jahresbeginn	402	6.639	6.136	x	x	31	8,4	3,5	3,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,8	7,2	6,8	x	x	x	7,1	6,5	6,1
Männer	8,4	7,6	7,2	x	x	x	7,6	6,8	6,3
Frauen	7,1	6,7	6,4	x	x	x	6,6	6,1	5,8
15 bis unter 25 Jahre	9,7	9,3	8,7	x	x	x	8,6	8,3	7,7
15 bis unter 20 Jahre	7,3	7,7	7,7	x	x	x	6,4	6,1	5,5
50 bis unter 65 Jahre	7,1	6,6	6,2	x	x	x	7,2	6,6	6,3
55 bis unter 65 Jahre	7,9	7,2	6,8	x	x	x	8,1	7,6	7,1
Ausländer	45,6	40,9	37,3	x	x	x	24,7	22,2	19,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,5	7,8	7,4	x	x	x	7,8	7,1	6,6
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	83	89	104	-6	-6,7	-44	-34,6	-25,8	-16,8
Zugang seit Jahresbeginn	83	1.554	1.465	x	x	-44	-34,6	-6,6	-5,1
Bestand	491	505	580	-14	-2,8	-28	-5,4	-6,0	8,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Mühlhausen
 Januar 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Dezember auf Januar um 161 auf 991 Personen gestiegen. Das waren 19 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 2,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,5%.

Dabei meldeten sich 357 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 2 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 182 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-7).

Merkmale	Jan 2023	Dez 2022	Nov 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2022		Dez 2021	Nov 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.500	1.501	1.373	-1	-0,1	-17	-1,1	3,7	2,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	991	830	760	161	19,4	19	2,0	1,3	2,0
62,0% Männer	614	483	440	131	27,1	4	0,7	1,7	3,0
38,0% Frauen	377	347	320	30	8,6	15	4,1	0,9	0,6
8,9% 15 bis unter 25 Jahre	88	72	81	16	22,2	-1	-1,1	-20,0	-3,6
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	20	17	22	3	17,6	1	5,3	-15,0	10,0
52,3% 50 Jahre und älter	518	456	411	62	13,6	18	3,6	8,6	5,4
41,6% dar. 55 Jahre und älter	412	370	333	42	11,4	19	4,8	7,2	5,7
12,9% Langzeitarbeitslose	128	129	127	-1	-0,8	-15	-10,5	-2,3	-
8,5% Schwerbehinderte Menschen	84	80	75	4	5,0	-14	-14,3	-8,0	-6,3
8,6% Ausländer	85	78	69	7	9,0	22	34,9	44,4	60,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	357	262	238	95	36,3	2	0,6	-11,8	-2,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	269	164	122	105	64,0	-1	-0,4	5,1	1,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	48	62	54	-14	-22,6	7	17,1	-13,9	-10,0
15 bis unter 25 Jahre	45	26	37	19	73,1	3	7,1	-43,5	2,8
55 Jahre und älter	101	83	67	18	21,7	12	13,5	9,2	11,7
seit Jahresbeginn	357	3.168	2.906	x	x	2	0,6	1,5	2,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	182	180	274	2	1,1	-7	-3,7	-13,5	8,3
dar. in Erwerbstätigkeit	93	75	99	18	24,0	13	16,3	-10,7	-
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	31	50	77	-19	-38,0	-12	-27,9	22,0	22,2
15 bis unter 25 Jahre	24	31	51	-7	-22,6	-12	-33,3	-8,8	37,8
55 Jahre und älter	53	49	81	4	8,2	9	20,5	8,9	26,6
seit Jahresbeginn	182	2.998	2.818	x	x	-7	-3,7	-4,5	-3,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,2	2,0	x	x	x	2,5	2,1	1,9
Männer	3,0	2,4	2,2	x	x	x	3,0	2,3	2,1
Frauen	2,2	2,0	1,8	x	x	x	2,0	1,9	1,8
15 bis unter 25 Jahre	2,8	2,3	2,6	x	x	x	3,0	3,0	2,8
15 bis unter 20 Jahre	2,0	1,7	2,2	x	x	x	2,0	2,1	2,1
50 bis unter 65 Jahre	3,4	2,9	2,6	x	x	x	3,2	2,7	2,5
55 bis unter 65 Jahre	4,0	3,5	3,1	x	x	x	3,8	3,4	3,1
Ausländer	5,8	5,4	4,7	x	x	x	4,6	4,0	3,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,9	2,4	2,2	x	x	x	2,8	2,3	2,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Mühlhausen
 Januar 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Dezember auf Januar um 74 auf 1.955 Personen gestiegen. Das waren 190 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 5,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,6%.

Dabei meldeten sich 313 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 36 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 220 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 38 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2023	Dez 2022	Nov 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2022		Dez 2021	Nov 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.844	2.853	2.835	-9	-0,3	273	10,6	11,6	10,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.955	1.881	1.804	74	3,9	190	10,8	13,7	14,4
55,4% Männer	1.084	1.051	1.012	33	3,1	126	13,2	14,7	16,6
44,6% Frauen	871	830	792	41	4,9	64	7,9	12,3	11,7
10,9% 15 bis unter 25 Jahre	213	215	188	-2	-0,9	47	28,3	37,8	30,6
2,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	54	61	56	-7	-11,5	11	25,6	56,4	69,7
30,1% 50 Jahre und älter	588	564	557	24	4,3	-36	-5,8	-7,4	-5,3
21,3% dar. 55 Jahre und älter	416	393	384	23	5,9	-38	-8,4	-11,1	-9,6
41,0% Langzeitarbeitslose	802	783	760	19	2,4	-129	-13,9	-13,2	-14,8
4,7% Schwerbehinderte Menschen	92	95	93	-3	-3,2	-19	-17,1	-12,8	-7,9
29,6% Ausländer	579	517	473	62	12,0	306	112,1	108,5	111,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	313	378	413	-65	-17,2	36	13,0	20,8	29,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	75	73	69	2	2,7	-3	-3,8	4,3	19,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	65	102	124	-37	-36,3	1	1,6	34,2	36,3
15 bis unter 25 Jahre	53	82	71	-29	-35,4	10	23,3	54,7	20,3
55 Jahre und älter	52	44	62	8	18,2	-2	-3,7	-30,2	6,9
seit Jahresbeginn	313	3.699	3.321	x	x	36	13,0	21,8	21,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	220	323	359	-103	-31,9	38	20,9	26,7	2,3
dar. in Erwerbstätigkeit	35	52	49	-17	-32,7	6	20,7	15,6	-25,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	24	70	117	-46	-65,7	-3	-11,1	118,8	80,0
15 bis unter 25 Jahre	45	59	64	-14	-23,7	17	60,7	37,2	14,3
55 Jahre und älter	37	39	66	-2	-5,1	-6	-14,0	-27,8	4,8
seit Jahresbeginn	220	3.641	3.318	x	x	38	20,9	11,2	9,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,2	5,0	4,8	x	x	x	4,6	4,3	4,1
Männer	5,4	5,2	5,0	x	x	x	4,7	4,5	4,2
Frauen	5,0	4,8	4,5	x	x	x	4,5	4,2	4,0
15 bis unter 25 Jahre	6,9	6,9	6,1	x	x	x	5,6	5,3	4,8
15 bis unter 20 Jahre	5,3	6,0	5,5	x	x	x	4,5	4,0	3,4
50 bis unter 65 Jahre	3,8	3,6	3,6	x	x	x	4,0	3,9	3,7
55 bis unter 65 Jahre	3,9	3,7	3,7	x	x	x	4,3	4,2	4,0
Ausländer	39,8	35,5	32,5	x	x	x	20,1	18,3	16,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,6	5,4	5,2	x	x	x	5,0	4,7	4,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.